

BESCHLUSSVORLAGE V0486/13 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Amt für Gebäudemanagement
	Kostenstelle (UA)	6000
	Amtsleiter/in	Herr Thomas Pfaller
	Telefon	3 05-22 60
	Telefax	3 05-21 66
E-Mail	gebaeudemanagement@ingolstadt.de	
Datum	18.09.2013	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	08.10.2013	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	17.10.2013	Vorberatung	
Stadtrat	24.10.2013	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Neugestaltung der Flure des Technischen Rathauses
- Projektgenehmigung
(Referent: Herr Scherer)

Antrag:

1. Die Neugestaltung der Flure des Technischen Rathauses wird genehmigt.
2. Die Projektkosten betragen ca. 900.000 Euro. Die Finanzierung des Stadtanteils in Höhe von 760.000 € erfolgt über die Haushaltsstellen 0.060000.506000 Verwaltungsgebäude (708.000 €) sowie 1.060000.935200 Verwaltungsgebäude Büroausstattung (52.000 €). Die Hl.-Geist-Spital-Stiftung beteiligt sich vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familien mit ca. 140.000 €.

gez.

Wolfgang Scherer
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 760.000 €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input checked="" type="checkbox"/> im VWH bei HSt: 0.060000.506000 Verwaltungsgebäude <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 1.060000.935200 Verwaltungsgebäude Büroausstattung	Euro: 708.000 52.000
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) Zuschuss des Bundes- ministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktor- sicherheit 51.856 €	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen. <input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden. <input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kostenbeteiligung HI.-Geist-Spital-Stiftung ca. 140.000 Euro, vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familien.

Kurzvortrag:

1. Sachlage

Die Flure und Treppenhäuser des Technischen Rathauses sind in einem stark renovierungsbedürftigen Zustand. Gestaltung und Oberflächen sind seit Mietbeginn im Jahre 1977 unverändert. So sind z. B. immer noch die Schrammborde wegen des Bettentransports in den Fluren aus den Zeiten des Altenheims montiert. Das optische Erscheinungsbild entspricht daher nicht mehr den Anforderungen einer modernen Verwaltung. Aus diesem Grund wurde in Zusammenarbeit zwischen Stadtplanungsamt und dem Amt für Gebäudemanagement ein Gestaltungskonzept erarbeitet.

Die vorhandenen Schrammborde und Verblendungen einschließlich der veralteten Beleuchtung werden entfernt. Moderne und effiziente LED-Beleuchtung soll unter einer abgehängten Akustikdecke angeordnet werden. Der Boden wird ebenfalls erneuert.

Die Wände in den Fluren erhalten eine homogene Putzoberfläche, und sämtliche Oberflächen werden mit einem neuen Anstrich versehen. Nach der Neugestaltung sollen in den Fluren neue Pinnwände und Bänke moderne Farb-Akzente setzen. Eine Visualisierung des Gestaltungskonzeptes kann der Anlage 1 entnommen werden.

Die im laufenden Verwaltungsbetrieb umzusetzenden Arbeiten werden so geplant, dass die störenden Einflüsse aus den Bauarbeiten so gering wie möglich gehalten werden. So sollen z. B. extrem emittierende Arbeiten auf Wochenenden gelegt werden. Die Bauzeit dauert voraussichtlich von Januar bis Dezember 2014.

2. Kosten

Projektkosten der Stadt Ingolstadt:

Rückbau (Schrammborde, Bodenbeläge, Rollputz)	ca. 80.000 Euro
Verputzarbeiten	ca. 145.000 Euro
Malerarbeiten	ca. 115.000 Euro
Abgehängte Decke	ca. 86.000 Euro
Beleuchtung (LED)	ca. 230.000 Euro
Böden	ca. 95.000 Euro
Möblierung:	ca. 52.000 Euro
Baustelleneinrichtung / Gerüst	ca. 29.000 Euro
Architektenleistungen:	ca. 50.000 Euro
Beleuchtungsplanung:	ca. 13.000 Euro
SiGe-Koordinator:	ca. 5.000 Euro
Gesamtkosten:	ca. 900.000 Euro

Es werden insgesamt 4.700 m² Wand und Decken sowie 200 Türen gestrichen. 2.700 m² Wandoberfläche erhalten eine dünne Putzschicht, und 900 m² Linoleumböden werden erneuert.

Die Heilig-Geist-Spital-Stiftung (HGS) wird sich als Gebäudeeigentümerin mit ca. 140.000 Euro an den Kosten beteiligen. Diese Zahlung ist vorgesehen, da zahlreiche Arbeiten über die üblichen Schönheitsreparaturen, für die laut Mietvertrag der Mieter (Stadt Ingolstadt) zuständig ist, hinausgehen. Außerdem erspart sich die HGS dadurch Aufwendungen bei der Brandschutzertüchtigung. Eine darüber hinaus gehende gegenseitige Verrechnung von Kosten findet nicht statt.

Für die moderne, energiesparende Beleuchtung gewährt das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit einen Zuschuss in Höhe von 51.856 Euro.

Gleichzeitig investiert die HGS als Gebäudeeigentümer in die Sicherheit für die Mitarbeiter. Die Rauchschutztüren werden erneuert und ergänzt. Eine Brandmeldeanlage sowie eine trockene Steigleitung komplettieren das Brandschutzkonzept.

3. Termine

Ausführungszeit: Januar bis Dezember 2014

Anlage: 1

